

PRESSEMITTEILUNG

Wirtschaftsrat fordert Stärkung des Brandenburger Mittelstandes

„Kleine und mittelständische Unternehmen in Brandenburg benötigen dringend eine zielgerichtete Wirtschaftspolitik, um ihr Entwicklungs- und Innovationspotential voll entfalten zu können und damit langfristig das Wachstum von Wirtschaft und Beschäftigung in der Region zu stärken. Steuerliche Rahmenbedingungen müssen verbessert, der Arbeitsmarkt flexibilisiert, der Fachkräftenachwuchs gesichert und die Lebensarbeitszeiten den Erfordernissen des Arbeitsmarktes und des Fachkräftebedarfs angepasst werden. Investitionen in die vernachlässigte Infrastruktur des Landes müssen mit höchster Priorität vorangetrieben werden“, forderte Dierk Lause, Sektionsprecher Brandenburg, auf dem heutigen Wirtschaftsfrühstück des Wirtschaftsrates.

„Zudem ist der zügige Ausbau von Energieverteilnetzen, leistungsstarken Breitbandverbindungen und einer zukunftssicheren Verkehrsinfrastruktur unerlässlich und die Grundlage für künftiges Wachstum der Metropolregion“ sagte Dierk Lause.

Der Wirtschaftsrat der CDU e.V. ist ein bundesweit organisierter unternehmerischer Berufsverband. Der Landesverband Berlin-Brandenburg zählt rund 850 Mitglieder, die Politik auf allen Ebenen mitgestalten. Mehr Informationen finden Sie unter www.wirtschaftsrat.de

Berlin, 28. Februar 2014

Kontakt: Caroline Stummel
Landesgeschäftsführerin
Wirtschaftsrat der CDU e.V.
Landesverband Berlin-Brandenburg
Telefon: 030/89408305
Telefax: 030/89408307
E-Mail: c.stummel@wirtschaftsrat.de